

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1811**

13.4.1811

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 13. April 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Mit dem im Regierungsklatt No. VI. gnädigst angeordneten Einzuge von Vier Kreuzer auf jedes 100 fl. Anschlag zu der allgemeinen Badischen Brand-Versicherungs-Anstalt ist dahier der Rathsverwandte Frey beauftragt, welcher den Einzug in seinem Hause in der Lammgasse in der Woche vom 16ten zum 20ten dieses besorgen wird; diejenigen hiesigen Häuserbesitzer, welche diesen Zeitraum verstreichen lassen, haben sodann nach bisheriger Anordnung dem zum Einsammeln beauftragten Gerichtsdiener 4 kr. für den Gang zu bezahlen.

Karlsruhe, den 9. April 1811.
Bürgermeister Amt.
Ch. Griesbach.

Kauf-Anträge.

Karlsruhe. [Hausverkauf.] Das der Frau von Eltrichshausen gehörige zweistöckige Haus in der neuen Herrngasse neben Herrn Schifferdecker Becker und Herrn Vogel gelegen, ist aus freier Hand zu verkaufen. Weitere Auskunft ist auf dem Comptoir des Anzeigeblasses zu erhalten.

Karlsruhe. [Billiard feil.] Ein gutes mit neuem Tuch bezogenes Billiard nebst Luene und Kugeln ist zu verkaufen und das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Schreiner Künzle in der Erbprinzenstraße ist ein Logis, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller auch Theil am Speicher zu verleihen und kann auf den 23. July bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Maurer Gröber in der Bähringerstraße ist der untere Stock nebst Keller und Holzremis zu vermieten, und kann auf den 23. July bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis u. Kost.] In einem ehrbaren Hause alhier, worin eine strenge Moralität und Ordnung herrscht, sucht man 2 bis 3 junge Leute in Logis und Kost aufzunehmen. Wo? erfährt man bei Herausgeber dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Herrngasse bei Schreinermeister Himmelheber ist der mittlere Stock in 5 Piecen, Küche, Keller und Holzremis bestehend, zu verleihen, und auf den 23. April d. J. zu beziehen.

Dienst-Anträge.

Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Schulkandidat, welcher auch schon einige Zeit zur Zufriedenheit als Hauslehrer gedient hat, wünschte zwischen Ostern und Pfingsten in der einen oder andern Qualität eine ihm angemessene Stelle zu finden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Anzeige.] Da ich nächstens Karlsruhe verlassen werde, so empfehle ich mich hiermit meinen Sönnern und Freunden aufs angelegentlichste, und bitte zugleich um die Fortdauer ihrer Wohlwogenheit. Sollte, mir unbewußt, Jemand dahier irgend eine Forderung an mich zu machen haben, so bitte ich sich deshalb innerhalb drey Tagen gefälligst bei mir zu melden. Karlsruhe, den 13. April 1811.

Schimper,

ehemaliger Churpfälz-Bairischer commandirender Ingenieur in der Rheinpfalz und Staats-wirtschaftlicher Renovator.

Karlsruhe. [Empfehlung.] Herr Chiapino welcher so eben aus der Schweiz dahier angekommen, benachrichtigt das verehrliche Publikum, daß er die Kunst ökonomische Kamine und Feuererichtungen mit verschiedener Art die Hitze und den Rauch sicher zu leiten versteht, und deshalb seine Dienste anbietet. Er garantirt, daß der Rauch schnell durch das Kamin abgeseitet wird, und nicht wie dies oft der Fall ist, sich im Hause verbreitet; er verlangt nicht eher Bezahlung, bis man sich vollkommen durch Proben von der Realität seiner Kunst wird überzeugt haben. Er wird sich hier nicht lange aufhalten und logirt im römischen Kaiser.

Fremde vom 9. bis 12. April,
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Professor Scheerer aus Offenburg. Herr von Langsdorf aus Stuttgart. Herr Kaufmann Herbst aus Labr. Herr Kaufmann Chardon aus Stuttgart. Herr Graf Trapp aus Erlangen. Herr Dr. Wamber und Demoiselles Gogerat, Peret und Dren aus Neuchatel.